

ATF 15

ATF 15 ist ein von Pietro Fiorentini entwickeltes und hergestelltes **pilotgesteuertes Gasdruckregelgerät**. Diese Gerät ist für den Einsatz mit zuvor gefilterten, nicht korrosiven Gasen geeignet und wird hauptsächlich für Hochdruck-Transportsysteme und für Mitteldruck-Erdgasverteilernetze verwendet. Nach der europäischen Norm EN 334 ist das Gerät als **Fail Open** klassifiziert.



Schwerindustrie



Stromerzeugung

Eigenschaften	Werte
Konstruktionsdruck*	bis zu 22,0 MPa bis zu 220 bar
Umgebungstemperatur*	von -20 °C bis +60 °C von -4 °F bis +140 °F
Temperaturbereich eintretendes Gas*	von -20 °C bis +60 °C von -4 °F bis +140 °F
Eingangsbereich bpu (MAOP)	von 0,2 bis 25 MPa von 2 bis 250 bar
Bereich des nachgeschalteten Drucks Wd	von 0,15 bis 6,0 MPa von 1.5 bis 60 bar
Verfügbares Zubehör	keines
Mindest-Differenzdruck	0,05 MPa 0,5 bar
Genauigkeitsklasse AC	bis 5 (abhängig von den Betriebsbedingungen)
Verriegelungsdruck Klasse SG	bis 10 (abhängig von den Betriebsbedingungen)
Nennweite DN	1/4"
Anschlüsse*	Rohranschlüsse: 1" NPT Auslassanschlüsse: Rp 1/4" ISO 7/1

(*) HINWEIS: Andere Funktionsmerkmale und/oder erweiterte Temperaturbereiche auf Anfrage erhältlich. Die angegebenen Temperaturbereiche sind die Höchstwerte, bei denen die volle Leistung des Geräts, einschließlich Genauigkeit, erfüllt werden. Das Standardprodukt kann einen engeren Bereich haben.

Tabelle 1 Eigenschaften

Werkstoffe und Zulassungen

Teil	Werkstoff
Gehäuse	Kohlenstoffstahl ASTM A350 LF2
Sitz	Edelstahl
Membran	Gummierte Leinwand (durch Heißpressen hergestellt)
Dichtungsring	Nitrilkautschuk
Verschraubungen	Nach DIN 2353 aus verzinktem Kohlenstoffstahl. Rostfreier Stahl auf Anfrage

HINWEIS: Die oben angegebenen Werkstoffe beziehen sich auf die Standardmodelle. Andere Werkstoffe können je nach spezifischem Bedarf geliefert werden.

Tabelle 2 Werkstoffe

Das Druckregelgerät **ATF 15** ist nach der europäischen Norm EN 334 ausgelegt. Das Druckregelgerät reagiert beim Öffnen (Fail Open) gemäß EN 334. Leckageklasse: blasendicht, besser als VIII nach ANSI/FCI 70-3.



EN 334

ATF 15 Wettbewerbsvorteile



Kompakte und einfache Bauweise



Arbeitet mit hohem Differenzdruck



Benötigt keine Gasvorwärmung



Erhältlich mit speziellen Versionen für 100% H₂ oder für Mischgase



Einzelner Ventilsitz



Einfache Wartung



Gefrierschutz